

18.04.2023 - 15:05 Uhr

Argentinien Nationalparks für Unerschrockene



Buenos Aires (ots) -

In Argentinien gibt es fast 50 Schutzgebiete, darunter Nationalparks und Nationalreservate, die über das gesamte Land verteilt sind. Sechs davon eignen sich besonders für Reisende, die bereit sind, sich den Herausforderungen einiger der unglaublichsten Naturlandschaften der Welt zu stellen.

- Nationalpark Perito Moreno (Santa Cruz)

Der Perito Moreno Nationalpark ist einer der unberührtesten Nationalparks Argentiniens. Er hat acht Seen in Türkis, Smaragdgrün und Grau, die durch wasserreiche Flüsse miteinander verbunden sind: Ein idealer Ort für Camping und Trekking auf selten besuchten Pfaden.

- der Park ist von November bis April geöffnet
- im Sommer (Dezember bis März) liegt die Durchschnittstemperatur bei 15° Celsius
- es weht oft ein starker Wind und es kann schneien
- **der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist erforderlich**

Weitere Informationen zu Aktivitäten im Perito Moreno Nationalpark: <https://larutanatural.gob.ar/es/imperdible/44/parque-nacional-perito-moreno>

- Nationalpark Los Cardones (Salta)

In den Calchaquí-Tälern von Salta, in der Nähe von charmanten Dörfern wie Cachi und Payogasta, lädt der Nationalpark Los Cardones dazu ein, eine unglaubliche Landschaft zu erkunden. Hier steht etwa einer der größten Kakteenwälder der Welt.

- die beste Zeit für einen Besuch ist zwischen April und November
- sommerliche Regenfälle können einige Straßen überfluten
- ideal für einen Besuch auf einer Tour durch die Calchaquí-Täler
- **der Eintritt ist frei**

Weitere Informationen zu Aktivitäten im Nationalpark Los Cardones: <https://larutanatural.gob.ar/es/imperdible/103/parque-nacional-los-cardones>

- Nationalpark El Leoncito (San Juan)

Es ist eines der wichtigsten astrotouristischen Ziele Argentiniens - ein Fenster zum Universum, das nicht nur Astronomiebegeisterte

aus der ganzen Welt anzieht, sondern auch Reisende, die spektakuläre Wüstenlandschaften entdecken wollen.

- der Park kann das ganze Jahr über besucht werden
- für astronomische Beobachtungen wird empfohlen, Nächte mit Vollmond zu vermeiden

Weitere Informationen zu Aktivitäten im Nationalpark El Leoncito: <https://larutanatural.gob.ar/es/imperdible/73/parque-nacional-el-leoncito>

- Nationalpark Los Alerces (Chubut)

Der Nationalpark Los Alerces ist ein atemberaubender Ort: türkisfarbene Seen und Flüsse, Gletscher, Wasserfälle und das Alerzal Milenario, ein Regenwald-Gebiet mit über 2500 Jahre alten Lärchen, bringen Besucherinnen und Besucher zum Staunen. Im Jahr 2017 wurde es von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt.

- der Park kann das ganze Jahr über besucht werden
- zum Campen und Wandern eignen sich die Monate von Oktober bis April
- von Juni bis September kann man Skifahren und andere Schneeaktivitäten in La Hoya unternehmen
- **es wird Eintritt verlangt**
- das Besucherzentrum und der Wanderweg V. Futalaufquen sind zugänglich

Weitere Informationen zu Aktivitäten im Nationalpark Los Alerces: <https://larutanatural.gob.ar/es/imperdible/54/parque-nacional-los-alerces>

- Nationalpark Talampaya (La Rioja)

Mit über 100 Meter hohen Felswänden und spektakulären Felsformationen lädt der Nationalpark Talampaya (Weltkulturerbe) mit seinen Landschaften, die an Science-Fiction-Filmkulissen erinnern, zu einer Reise in die Urzeit ein. Die Wanderwege sind für alle Altersgruppen geeignet und können im Rahmen von geführten Wanderungen erkundet werden.

- der Park kann das ganze Jahr über besucht werden, obwohl die Temperaturen zwischen Dezember und März sehr hoch sind
- an Tagen mit starkem Regen kann der Park geschlossen werden
- **es wird Eintritt verlangt**
- barrierefrei zugänglich

Weitere Informationen zu Aktivitäten im Talampaya Nationalpark: <https://larutanatural.gob.ar/es/imperdible/123/parque-nacional-talampaya>

- Nationalpark El Impenetrable (Chaco)

Es ist der jüngste und größte Nationalpark in Nordargentinien: ein Naturparadies, das den mythischen, undurchdringlichen Wald zwischen den Flüssen Teuco-Bermejo und Bermejito schützt. Er entwickelt sich allmählich zu einem der besten Ziele für die Beobachtung von Wildtieren (darunter Tapire, Pekaris und Ameisenbären) und lädt dazu ein, den kulturellen Reichtum der einheimischen und kreolischen Gemeinden in der Umgebung kennenzulernen.

- es wird empfohlen, die Region zwischen April und Oktober zu besuchen, um die heißesten Monate und die Moskitos zu vermeiden
- Sommerregen kann zudem den Verkehr auf den Zufahrtsstraßen behindern
- es handelt sich um ein raues Reiseziel, das im Rahmen von geführten Touren, aber auch auf eigene Faust besucht werden kann
- **Besucherinnen und Besucher sind gebeten, die Empfehlungen der Parkwächter zu beachten**
- es gibt Campingplätze
- **der Eintritt ist frei**

Weitere Informationen zu Aktivitäten im El Impenetrable Nationalpark: <https://larutanatural.gob.ar/es/imperdible/137/parque-nacional-el-impenetrable>

La Ruta Natural ist das erste umfassende Programm für die Entwicklung und Förderung des Naturtourismus in Argentinien, das vom argentinischen Ministerium für Tourismus und Sport entwickelt wurde. Sein Hauptziel ist es, das Land als Reiseziel von Weltrang zu konsolidieren, den Naturtourismus bei in- und ausländischen Touristen zu fördern und die Entwicklung von Gebieten und Gemeinden zu begleiten, um einen verantwortungsvollen Tourismus zu gewährleisten.

Durch die Verknüpfung der Naturschönheiten und -erlebnissen jeder Region mit ihren kulturellen, historischen, freizeitleichen und gastronomischen Attraktionen will La Ruta Natural weniger bekannte Strecken und Reiseziele fördern, bewährte Reiseziele mit aufstrebenden Zielen verbinden und die territoriale und saisonale Verteilung der touristischen Aktivitäten verbessern.

Pressekontakt:

Nicolás Etcheverrito

E-Mail: media@argentina.travel

Medieninhalte



Nationalpark Talampaya, Rioja-Provinz, Argentinien / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/152361 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100086521/100905626> abgerufen werden.